

Reinigungstipps – glasklar und auf einen Blick

■ Scheibenverunreinigungen, die im üblichen Naßverfahren mit viel Wasser, Schwamm, Abstreifer oder Fensterleder und den handelsüblichen Sprühreinigern nicht zu entfernen sind, können mit feiner **Industriestahlwolle Typ 00 oder 000** beseitigt werden.

Kratzende Werkzeuge, Rasierklingen, Schaber



und Scheuermittel sind zu vermeiden, da diese Kratzspuren in der Glasoberfläche verursachen können.



Werterhaltung leicht gemacht

■ Fensterrahmen, Beschläge, Anstriche oder Dichtstoffe unterliegen einem natürlichen Alterungsprozeß. Zur Aufrechterhaltung der **Garantieansprüche** und zur Verlängerung

der **Lebensdauer** des Isolierglases ist es unumgänglich, **rechtzeitig und regelmäßig** alle notwendigen **Wartungsarbeiten** durchzuführen.

Die richtige Pflege ist keine Zauberei!



- Reinigen Sie die Glasoberflächen regelmäßig.
- Vermeiden Sie jedes Reinigen mit scheuernden oder kratzenden Materialien.

Auch übliche Reinigungsmaterialien, die im Haushalt verwendet werden, sollten nicht der Fensterpflege dienen.

- Verwenden Sie klares Wasser mit einem Zusatz von speziellen Glasreinigungsmitteln oder Essig.
- Fensterleder oder Schwamm müssen frei von Sand und sonstigen Fremdkörpern sein.
- Zementstaub, Gips oder Mörtel müssen mit Wasser und / oder Reinigungsmitteln angelöst werden.
- Verwenden Sie zur Reinigung niemals Säuren, Waschlaugen sowie fluoridhaltige Mittel.
- Hartnäckige Verunreinigungen wie Farb-, Teerspritzer oder Kleberückstände nur mit Mitteln wie Spiritus oder Industrialkohol lösen und anschließend mit Wasser nachreinigen. Bitte beachten Sie, dass zum Glasreinigen ausschließlich Stahlwolle mit einer Feinheit Typ 00 oder 000 geeignet ist.

